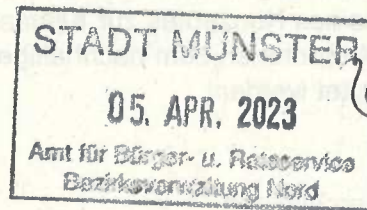


61.22.0001
Herr Thiel

30.03.2023
6180



AFN/0001/2023

Mitglieder der Bezirksvertretung Münster - Nord zur Sitzung am 18.04.2023

über Amt 33.25 Bezirksverwaltung Nord

über Dezernat III

Anfrage der CDU Fraktion in der BV Nord zum Integrierten Entwicklungskonzept Coerde vom 09.02.2023 (AFN/0001/2023)

Die Anfrage der CDU-Fraktion richtet sich auf den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Umsetzung der geplanten Maßnahmen aus verschiedenen Handlungsfeldern des Integrierten Entwicklungskonzeptes für den Stadtteil Münster- Coerde.

Aktueller Sachstand

Mit der Veröffentlichung des Stadterneuerungsprogramms 2022 wurde die Gebietskulisse des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes Münster-Coerde in das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ der Städtebauförderung aufgenommen. Das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ ersetzt in aktualisierter Form das ehemalige Programm „Soziale Stadt“. Zu den neuen Inhalten und Vorgehensweisen zählt der verstärkte Fokus auf investive Maßnahmen und den Umwelt- und Klimaschutz bei allen Fördermaßnahmen. Schwerpunkt der Förderung sind entsprechend den Vorgaben aus dem Ministerium nachhaltige Maßnahmen im baulichen Bereich, die die Wohn- und Lebensqualität im Stadtteil verbessern. Auch bauvorbereitende oder baubegleitende Maßnahmen gehören mit zu der Förderkonzeption des Bundes und des Landes.

Im Jahr 2022 wurden die ersten fünf Maßnahmen aus dem Integrierten Entwicklungskonzept bewilligt.

- Konzept zur Klimaanpassung im Stadtteil (Maßnahme 3.1)
- Beauftragung eines Quartiersarchitekten
- Errichtung einer kombinierten Skate- und Pumptrackanlage
- Architekturwettbewerb zur Qualifizierung eines multifunktionalen Stadtteilhauses (Maßnahme 6.2)
- Verfügungsfonds (Maßnahme 7.1)

Konzept zur Klimaanpassung im Stadtteil

Die Stabstelle Klima erarbeitet zurzeit eine Ausschreibung zur Vergabe eines Dienstleistungsauftrages für die Erarbeitung eines Konzeptes zur Klimaanpassung für den Stadtteil Coerde. Daraus sollen dann weitere Maßnahmen zum nachhaltigen Bauen, zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung abgeleitet werden.

Beauftragung eines Quartiersarchitekten

Das Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung erarbeitet zurzeit den Abschlussbericht zur Wandermotivbefragung (vgl. Maßnahme 1.1 InSEK). Auf Basis der Ergebnisse dieses Berichts soll dann eine Markterkundung durchgeführt werden mit dem Ziel die Ausschreibung für die Einstellung eines Quartiersarchitekten/in vorzubereiten. Er/Sie soll künftig die Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Modernisierung und Sanierung ihrer Immobilien unterstützen, ggf. auch unter Inanspruchnahme der Möglichkeiten der Wohnraumförderung. Themen in der Beratung werden u.a. die Förderung einer nachhaltigen Bausubstanz (Klimaschutz), die energetische Modernisierung und die Barrierefreiheit sein.

Errichtung einer kombinierten Skate- und Pumptrackanlage

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit hat am 30.03.2023 einen Workshop zur Gestaltung der Skate- und Pumptrackanlage mit Kindern, Jugendlichen, Anwohnern und Anwohnerinnen durchgeführt. Die Ergebnisse des Workshops fließen in einem Entwurf ein, der in einem zweiten Schritt am 11.05.2023 der interessierten Öffentlichkeit präsentiert wird. Darauf aufbauend wird dann ein gemeinsam ein Umsetzungskonzept entwickelt.

Architekturwettbewerb zur Qualifizierung eines multifunktionalen Stadtteilhauses

Der Architekturwettbewerb zur Qualifizierung des Stadtteilhaus Coerde ist im Jahr 2022 abgeschlossen worden. Die Entwürfe wurden entsprechen präsentiert. Preisträger ist das Büro bbb : architekten bda aus Kiel/Münster. Gemeinsam mit der WBI wird durch die Architekten derzeit die Ausführungsplanung erarbeitet, auf deren Grundlage dann der Bauantrag für das Stadtteilhaus gestellt wird.

Verfügungsfonds

Die Richtlinie für einen Verfügungsfonds für den Stadtteil Coerde befindet sich aktuell in der Erarbeitung. Noch in diesem Jahr soll die Richtlinie politisch beschlossen und der Beirat gegründet werden, um erste Maßnahmen noch im Jahr 2023 umsetzen zu können.

Sport- und Bewegungskordinator

Weiterhin wurde unabhängig von der Städtebauförderung das Projekt „Coerde in Bewegung“ ins Leben gerufen, welches auf der Maßnahme (vgl. Maßnahme 2.21 InSEK) „Einstellung eines Sport- und Bewegungskordinators“ aufbaut. In Kooperation mit dem Gesundheits- und Veterinäramt, dem Stadtsportbund Münster e.V. und dem VSE NRW e.V. haben im Herbst 2021 zwei Sportkoordinatoren ihre Arbeit im Stadtteil Coerde aufgenommen. Zu Beginn des Projektes wurden die Bedarfe im Themenfeld Sport für Kinder und Jugendliche im Stadtteil erhoben. Zu Beginn des Jahres 2023 startete die Umsetzungsphase mit u.a. mit dem Angebot

„Offene Turnhalle für Kinder“ oder die Ausbildung von Übungsleitern und Übungsleiterinnen aus dem Stadtteil.

Beantragung für das Stadterneuerungsprogramm (STEP) 2023

Zum 30.09.2022 wurde fristgerecht der Folgeantrag für weitere Bausteine des integrierten Entwicklungskonzeptes Coerde beim Land NRW eingereicht. Entsprechend der neuen Schwerpunktsetzung im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ sind darin die Errichtung eines multifunktionalen Stadtteilhauses und die Neugestaltung des Hamannplatzes enthalten. Das STEP 2023 ist aktuell noch nicht durch das Landesministerium veröffentlicht worden. Eine Bescheidung wird, entsprechend den Aussagen der Bezirksregierung, im 2. Quartal 2023 erwartet.

Aktuell erarbeitet die Verwaltung eine Vorlage zu den aktuellen Entwicklungen inhaltlicher wie finanzieller Art zum Stadtteilhaus Coerde. Die Vorlage wird den politischen Gremien noch vor der Sommerpause zur Beschlussfassung vorgelegt.



Festersen
Amtsleitung